Aufbereitungshandbuch

Fuse™ 1C Koloskop

Bestellnummer FSE-056-DE-2.00
Veröffentlicht im August 2013.

Dieses Handbuch enthält die vollständigen Aufbereitungsanweisungen für das Fuse™ 1C Koloskopsystem. Die vollständigen Bedienungsanweisungen sind dem Begleitdokument „Benutzerhandbuch für Fuse™ 1C Koloskop mit FuseBox™ Prozessor“ zu entnehmen.

℞ Only

Vorsicht: In den USA darf dieses Produkt per Gesetz nur durch einen Arzt oder auf Anordnung eines Arztes verkauft werden.

EndoChoice, Inc. – 11810 Wilfls Road – Alpharetta, GA 30009, USA
Tel: (888) 682-3636 – Fax: (866) 567-8218 – customercare@endochoice.com – www.endochoice.com

WICHTIG: Lesen Sie das Benutzer- und das Aufbereitungshandbuch vollständig durch, bevor Sie das Fuse™ 1C Koloskopsystem verwenden.

© 2013 EndoChoice, Inc. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

EndoChoice, Inc. behält sich das Recht vor, die Gerätespezifikationen und -beschreibungen in dieser Veröffentlichung ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Kein Teil dieser Veröffentlichung gilt als Teil eines Vertrages oder einer Garantie, sofern er nicht ausdrücklich durch Bezugnahme in einen solchen Vertrag oder eine solche Garantie eingebunden ist.

Die hierin enthaltenen Informationen haben lediglich beschreibenden Charakter und stellen kein verbindliches Angebot zum Verkauf des hierin beschriebenen Produkts dar. EndoChoice, Inc. und seine Vertreter geben keine Zusicherungen zur Eignung für irgendwelche anderen als die in diesem Handbuch angegebenen Zwecke.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

EndoChoice, Inc. übernimmt keine Haftung für Körperverletzungen und/oder Sachschäden, die sich aus der Verwendung des Geräts ergeben, sofern diese Verwendung nicht unter strikter Einhaltung der in den entsprechenden Bedienungshandbüchern, in allen dazugehörigen Ergänzungen und auf allen Produktetiketten enthaltenen Anweisungen und Sicherheitsvorschriften, sowie aller Garantie- und Verkaufsbedingungen dieses Geräts erfolgt oder eine nicht von EndoChoice, Inc. autorisierte Änderung vorgenommen wird.

WARNUNG

- **Für vom Benutzer bereitgestellte Zusatzgeräte und/oder Zubehörteile besteht KEINE Validierung bzw. Gewährleistung seitens EndoChoice, Inc. Die Verwendung solcher vom Benutzer bereitgestellter Gegenstände liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers dieser Gegenstände.**

CE 0482

EC REP

EndoChoice Innovation Center Ltd.

2 Hatochen Street
Caesarea, 38900, Israel
Tel: +972-4-632-7731
Fax: +972-4-632-7734
E-Mail: info@EndoChoice.com

Bevollmächtigter für Europa

MedNet GmbH
Borkstraße 10
48163 Münster, Germany
Tel: +49-251-32266-0
E-Mail: info@medneteurope.com

Inhalt

Inhalt ..... **iii**

Sicherheitsinformationen – Vor dem Gebrauch durchlesen **1**

Verwendung dieses Handbuchs 1

Kundendienst 2

Übersicht der Gerätesymbole 2

Vorsichtsmaßnahmen 3

Bedeutung der Aufbereitung 5

Aufbereitung vor/nach dem ersten Gebrauch und Lagerung 6

CHAPTER 1 Aufbereiten von Endoskop und Zubehör **7**

1.1 Einschränkungen zur Aufbereitung 7

1.2 Zubehör für die Aufbereitung 8

1.2.1 Abdichtkappe 8

1.2.2 Luft/Wasser-Reinigungsadapter 9

1.2.3 Arbeitskanal-Reinigungsadapter 9

1.2.4 Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter 10

1.2.5 Dichtigkeitstester 10

1.2.6 Einweg-Kanalreinigungsbürste 11

1.2.7 Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste 11

1.3 Anschließen von Aufbereitungsadaptern 12

1.3.1 Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters 12

1.3.2 Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters 14

1.3.3 Anschließen des Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapters 15

1.4 Benötigte Ausrüstung und Materialien 16

CHAPTER 2 Aufbereitungsschritte **19**

2.1 Aufbereitungsschritte Ablaufdiagramm 19

2.2 SCHRITT 1: Vorreinigung 20

2.2.1 Abwischen des eingeführten Bereichs des Endoskops 21

2.2.2 Absaugen von Reinigungsmittel, Wasser und Luft 21

2.2.3 Spülen der Luft- und Wasserkanäle 21

2.2.4 Spülen der Hilfswasserkanals 22

2.2.5 Abschalten des Systems und Transfer des Endoskops 22

2.3 SCHRITT 2: Dichtigkeitstest 23

2.3.1 Anschließen des Dichtigkeitstesters 23

2.3.2 Trockener Dichtigkeitstest 24

2.3.3 Feuchter Dichtigkeitstest....24
2.4 SCHRITT 3: Manuelle Reinigung....25
2.4.1 Absaugen von Reinigungsmittel und Luft durch den Arbeitskanal....27
2.4.2 Das Endoskop und Zubehör in Reinigungslösung legen....27
2.4.3 Reinigen der Außenflächen....27
2.4.4 Bürsten des Luft/Wasser- und Saugventils....28
2.4.5 Bürsten des Saugkanals im Nabelschlauch-Abschnitt....28
2.4.6 Bürsten des Saugkanals im Einführschlauch-Abschnitt....28
2.4.7 Stellen für die Kanalreinigungsbürste....29
2.4.8 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Reinigungslösung....29
2.4.9 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Reinigungslösung....30
2.4.10 Spülen des Hilfswasserkanals mit Reinigungslösung....31
2.4.11 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Reinigungslösung 31
2.4.12 Abwischen des eingeführten Bereichs des Endoskops....31
2.4.13 Einweichen in Reinigungslösung....31
2.5 SCHRITT 4: Spülen nach der manuellen Reinigung....32
2.5.1 Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in sauberes Wasser legen 33
2.5.2 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Wasser....33
2.5.3 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Wasser....34
2.5.4 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Wasser....35
2.5.5 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Wasser....35
2.5.6 Endoskop und Zubehör aus dem Wasser nehmen....35
2.5.7 Entsorgen des Spülwassers....35
2.5.8 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft....35
2.5.9 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft....36
2.5.10 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft....37
2.5.11 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft....37
2.5.12 Nach dem Spülen....37
2.6 SCHRITT 5: Hochgradige Desinfektion....38
2.6.1 Das Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in die HLD-Lösung legen 39
2.6.2 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit HLD-Lösung....39
2.6.3 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit HLD-Lösung....40
2.6.4 Spülen des Hilfswasserkanals mit HLD-Lösung....40
2.6.5 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit HLD-Lösung....41
2.6.6 Einweichen in HLD-Lösung....41
2.7 SCHRITT 6: Abschließendes Spülen....42

2.7.1 Vorbereiten des Endoskops und Zubehörs für die Entnahme aus der HLD-Lösung 43
2.7.2 Entnahme des Endoskops und Zubehörs aus der HLD-Lösung 44
2.7.3 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Wasser 45
2.7.4 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit sterilem Wasser 45
2.7.5 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Wasser 46
2.7.6 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Wasser 46
2.7.7 Entnahme des Endoskops und Zubehörs aus dem sterilen Wasser 47
2.7.8 Außenflächen abwischen. 47
2.7.9 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft 47
2.7.10 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft 47
2.7.11 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft 48
2.7.12 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft 49
2.7.13 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Alkohol 49
2.7.14 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Alkohol 49
2.7.15 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Alkohol 50
2.7.16 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Alkohol 51
2.7.17 Abwischen der Außenflächen mit Alkohol 51
2.8 SCHRITT 7: Trocknen 52
2.8.1 Trocknen von Endoskop, Zubehör und Reinigungsausrüstung 52
2.8.2 Lagern des Endoskops 52
2.9 Aufbereitungsschritte Zusammenfassendes Diagramm 55
CHAPTER 3 Lagerung und Entsorgung 59
3.1 Lagerung zwischen den Benutzungen 59
3.2 Entsorgung von Zubehörteilen und Aufbereitungszubehör 60

Leerseite

Sicherheitsinformationen – Vor dem Gebrauch durchlesen

Verwendung dieses Handbuchs

Dieses Aufbereitungshandbuch liefert notwendige Informationen, die Sie zur Aufbereitung des Fuse™ 1C Koloskops befähigen. Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden und stellen Sie sicher, dass Sie die ordnungsgemäße Verwendung und Pflege des Geräts verstanden haben. Wenden Sie sich bei Fragen oder Kommentaren zur Verwendung des Geräts bitte an EndoChoice, Inc.

Beachten Sie, dass der komplette Satz Handbücher für dieses Endoskop auch das Begleitdokument „**Fuse™ 1C Koloskop mit FuseBox™ Aufbereitungshandbuch**“ umfasst.

Dieses Aufbereitungshandbuch an einem sicheren und gut zugänglichen Ort aufbewahren.

In diesem Handbuch werden die folgenden Konventionen verwendet:

Symbol	Beschreibung
⚠ **WARNUNG**	Eine Warnung ist eine Angabe, die auf eine potenzielle Gefahrensituation im Zusammenhang mit der Verwendung bzw. unsachgemäßen Verwendung des Geräts aufmerksam macht, die bei Nichtvermeidung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
VORSICHT:	Ein Vorsichtshinweis macht auf eine potenzielle Gefahrensituation im Zusammenhang mit der Verwendung bzw. unsachgemäßen Verwendung des Geräts aufmerksam, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann. Der Begriff kann auch auf unfallträchtige Handlungsweisen oder mögliche Sachschäden aufmerksam machen.
info	Ein Informationshinweis liefert zusätzliche für den Benutzer interessante Informationen.

Kundendienst

Außerhalb der USA	USA
EndoChoice GmbH Otto-Hahn-Str. 11 25337 Elmshorn Deutschland Tel: +49 (0) 4121-649390 Fax: +49 (0) 4121-649383	EndoChoice, Inc. 11810 Wills Rd. Alpharetta, GA 30009, USA USA Tel: 888-682-ENDO (3636) Fax: 866-567-8218

Übersicht der Gerätesymbole

Symbol	Beschreibung
	Seriennummer
	Gebrauchsanleitung beachten
	Achtung, siehe Gebrauchsanleitung
	Hergestellt von
	Europäische Vertretung
	Laut Bundesgesetz der USA darf dieses Gerät nur durch einen Arzt oder auf Anordnung eines Arztes verkauft werden.
	Nicht-steril
	Katalognummer
	Anzahl der Einheiten

Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG

Lesen Sie alle Warnungen aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung der folgenden Warnungen kann zu Geräteschäden und/oder beim Patienten oder Bediener zu Kreuzkontaminationen, Infektionen oder Verletzungen führen.

- **Die folgenden Anweisungen zur manuellen Reinigung und hochgradigen Desinfektion wurden validiert. Die Nichtbeachtung sämtlicher Schritte kann zu einem Infektionskontrollrisiko für Patienten und/oder Bediener führen.**
- **Eine unsachgemäße Aufbereitung kann beim Patienten zu Kreuzkontaminationen und/oder Infektionen führen.**
- **Das Endoskop wurde vor dem Versand nicht gereinigt oder hochgradig desinfiziert. Es muss vor dem ersten Gebrauch gereinigt und hochgradig desinfiziert werden.**
- **Vor jeder Aufbereitung das Gerät überprüfen und bestätigen, dass keine sichtbaren Anomalien oder Defekte vorliegen. Nicht aufbereiten, wenn Anomalien oder Defekte festgestellt wurden.**
- **Vor jedem Gebrauch bestätigen, dass das Endoskop einer ordnungsgemäßen Reinigung und Desinfektion unterzogen wurde, und in Zweifelsfällen gemäß der in diesem Handbuch enthaltenen Anleitung erneut aufbereiten.**
- **Jeder Kanal des Endoskops muss alle Aufbereitungsschritte durchlaufen und bei jeder Verwendung des Endoskops aufbereitet werden, selbst wenn der Kanal während des Verfahrens nicht verwendet wurde. Das Nichtbefolgen kann beim Patienten zu Kreuzkontaminationen und/oder Infektionen führen.**
- **Wenden Sie sich an Ihre EndoChoice-Vertretung, um die aktuelle Liste automatisierter Endoskop-Aufbereitungssysteme (AERs = Automated Endoscope Reprocessors) zu erhalten, in welcher das Fuse™ 1C System für die Desinfektion validiert wurde.**
- **Das Fuse™ 1C System wurde nicht für die Verwendung mit Ultraschallreinigungsgeräten validiert. Das Gerät nicht in einem Ultraschallreinigungsgerät aufbereiten, da dies zu Kreuzkontaminationen oder Geräteschäden führen kann.**
- **Das Endoskop nicht dampfsterilisieren; durch die Dampfsterilisation wird das Endoskop schwer beschädigt.**
- **Das Produkt und die Zusatzgeräte müssen vor jedem Gebrauch auf verformte Teile oder Spitzen überprüft werden. Das Endoskop oder die Zusatzgeräte nicht verwenden, wenn der Verdacht auf eine Unregelmäßigkeit besteht. Wird ein Problem beobachtet oder vermutet, wenden Sie sich an Ihre EndoChoice-Vertretung.**

- **Zelltrümmer von Patienten und Aufbereitungschemikalien sind gefährlich. Persönliche Schutzausrüstung zum Schutz gegen gefährliche Chemikalien und potenziell infektiöse Materialien tragen. Bei der Reinigung und Desinfektion geeignete persönliche Schutzausrüstung, wie Schutzbrille, Gesichtsmaske, feuchtigkeitsresistente Kleidung und lange chemikalienbeständige Schutzhandschuhe, tragen. Vor dem Verlassen des Aufbereitungsbereichs immer die persönliche Schutzausrüstung entfernen und sicherstellen, dass der Aufbereitungsraum ausreichend belüftet und beleuchtet ist.**
- **Die Desinfektionslösung gründlich abspülen. Die Außenfläche des Endoskops, alle Kanäle und die Reinigungsausrüstung gründlich mit Wasser spülen, um Desinfektionsmittelrückstände zu entfernen.**
- **Die Verwendung von Metallbürsten, Scheuerschwämmen oder anderen Artikeln, die das Instrument beschädigen können, vermeiden.**
- **Chemikalien, wie organische oder ammoniakhaltige Säuren oder Lösungsmittel, die wahrscheinlich das Instrument beschädigen, dürfen nicht verwendet werden.**
- **Beim Aufbereiten des Endoskops bestätigen, dass die Wasserschutzkappe vor dem Eintauchen in Flüssigkeiten sicher auf dem Endoskop befestigt ist. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Geräteschäden führen.**
- **Vor der Aufbereitung einen Dichtigkeitstest am Endoskop durchführen und das Endoskop nicht verwenden, wenn eine Undichtigkeit festgestellt wurde. Die Verwendung eines Endoskops mit einer Undichtigkeit kann zur Fehlfunktion des Produkts führen.**
- **Eine interne Methode zur Identifizierung und Trennung von kontaminierten und aufbereiteten Endoskopen und Zubehörteilen festlegen. Besonders darauf achten, dass eine Exposition von aufbereiteten Endoskopen und/oder Zubehörteilen gegenüber kontaminierten Schutzhandschuhen oder Oberflächen vermieden wird. Eine nicht effektive Trennung von aufbereiteten und kontaminierten Materialien kann beim Patienten zu Kreuzkontaminationen oder Infektionen führen.**
- **Bei Verwendung des Produkts bei einem Patienten mit CJK (Creutzfeld-Jakob-Krankheit) oder vCJK (Variante der Creutzfeld-Jakob-Krankheit) sicherstellen, dass dieses Produkt nur einmal bei einem solchen Patienten verwendet und nach dem Gebrauch sofort ordnungsgemäß entsorgt wird. Methoden zum Umgang mit KJK sind den entsprechenden, landesspezifischen Richtlinien zu entnehmen.**
- **Dieses Instrumente verfügen nicht über eine ausreichende Beständigkeit gegen die in den länderspezifischen Richtlinien angegebenen Methoden zur Zerstörung bzw. Inaktivierung von Prionen. Informationen zur Beständigkeit gegen die einzelnen Methoden erhalten Sie von EndoChoice.**
- **Die Hilfstasten des Endoskops können nicht vom Steuerteil entfernt werden. Gewaltsames Drücken, Ziehen oder Drehen kann zum Brechen der Tasten und/oder zu Wasserleckagen führen.**

- **Wenn das Endoskop nicht sorgfältig gereinigt wird, ist eine wirksame hochgradige Desinfektion nicht möglich. Endoskop und Zubehör vor der hochgradigen Desinfektion gründlich reinigen, um Mikroorganismen oder organisches Material zu entfernen, das die Wirksamkeit der Desinfektion einschränken könnte.**
- **EndoChoice bestätigt nur die Validierung des in diesem Handbuch beschriebenen Endoskop-Aufbereitungsverfahrens. Die Verwendung anderer Aufbereitungsverfahren oder AERs wurde nicht validiert und kann zu einer nicht wirksamen Reinigung bzw. hochgradigen Desinfektion führen.**
- **Alkohol in einem luftdichten Behälter lagern. In einem offenen Behälter gelagerter Alkohol stellt eine Brandgefahr dar und führt aufgrund der Verdunstung zu einem Verlust der Wirksamkeit.**
- **Einwegzubehör: Nicht versuchen, Einwegzubehör aufzubereiten und wiederzuverwenden. Nach dem Gebrauch gemäß den Herstelleranweisungen gemäß aller geltenden nationalen und lokalen Gesetze und Richtlinien entsorgen.**

VORSICHT:

- *Endoskop und Zubehörteile vor jedem Verfahren gemäß den im „**Benutzerhandbuch für Fuse™ 1C Koloskop mit FuseBox™ Prozessor**“ beschriebenen Anweisungen auf Beschädigungen überprüfen.*
- *Das Endoskop besteht aus Kunststoffen. Besonders darauf achten, dass das Endoskop nicht mit scharfkantigen Komponenten, wie Endoskopieinstrumenten zerkratzt/durchstochen wird, da dies zu Geräteschäden und Undichtigkeiten führen kann. Besonders darauf achten, dass eine Beschädigung des biegsamen Bereichs vermieden wird.*
- *Das Endoskop nicht mit Gegenständen eintauchen, die nicht zur Aufbereitung des Endoskops verwendet werden, da dadurch das Endoskop beschädigt werden kann.*
- *Keine Gleitmittel auf den Luft/Wasserkanal-Reinigungsadapter auftragen, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.*
- *Luft/Wasserkanäle während der Vorreinigungsphase spülen, um die Möglichkeit einer Verstopfung der Luft/Wasser-Düsen zu verringern.*

Bedeutung der Aufbereitung

Eine unsachgemäße Aufbereitung kann zu einer Kontamination führen. Es wird nachdrücklich empfohlen, dass alle Personen, die an der Aufbereitung des Geräts beteiligt sind, alle in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen befolgen und ein umfassendes Verständnis der folgenden Punkte besitzen:

- Routinepraktiken und zusätzliche Sicherheitsrichtlinien der Einrichtung
- Bestimmungsgemäße Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung
- Arbeitsschutzvorschriften in Bezug auf die Aufbereitung

- Aufbereitungsverfahren und innerer Aufbau flexibler Endoskope und deren Zubehörteile
- Sichere Handhabung und ordnungsgemäße Entsorgung von Chemikalien, die bei der Aufbereitung zum Einsatz kommen

Eine geeignete Auswahl von Reinigungs- und Desinfektionsmethoden muss unter Berücksichtigung der geltenden Bestimmungen Ihrer Einrichtung, der geltenden nationalen Gesetze und Normen sowie der Vorgaben der entsprechenden Fachgesellschaft erfolgen.

Aufbereitung vor/nach dem ersten Gebrauch und Lagerung

Dieses Fuse™ 1C Koloskop wurde vor der Lieferung nicht aufbereitet. Das Gerät vor dem ersten Gebrauch gemäß dem Aufbereitungshandbuch aufbereiten. Nach dem Gebrauch aufbereiten und gemäß den in diesem Handbuch aufgeführten Lagerungshinweisen aufbewahren. Eine unsachgemäße und/oder unvollständige Aufbereitung oder Lagerung kann zu Kontamination, Geräteschäden oder einer Minderung der Leistung führen.

CHAPTER 1 Aufbereiten von Endoskop und Zubehör

Diese Anleitung wurde für die Aufbereitung des Endoskops und des Endoskopzubehörs validiert.

Diese Aufbereitungsanweisungen wurden von EndoChoice geprüft und als für die Vorbereitung des Geräts für eine sichere und wirksame Wiederverwendung geeignet befunden.

1.1 Einschränkungen zur Aufbereitung

- Für die Aufbereitung in einem AER ist eine Validierung erforderlich. Wenden Sie sich an EndoChoice, um die aktuelle Liste validierter AERs für die Aufbereitung des Fuse™ 1C Systems zu erhalten. Das Fuse™ 1C System nicht in einem anderen AER aufbereiten.
- Die sachgemäße Aufbereitung hat einen minimalen Qualitätsverlust des Geräts zur Folge. Die Lebensdauer des Geräts wird normalerweise durch gebrauchsbedingten Verschleiß oder Beschädigung bestimmt.
- Das Gerät nicht länger als notwendig in Lösungen belassen, da dies die normale Alterung des Produkts beschleunigen und zu Verletzungen des Patienten führen kann.
- Schäden infolge von unsachgemäßer Aufbereitung sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Mit Reinigungslösung werden enzymatische oder pH-neutrale Reinigungsmittel bezeichnet, die für die Verwendung mit flexiblen Endoskopen indiziert sind.

1.2 Zubehör für die Aufbereitung

In diesem Abschnitt sind die Zubehörteile für die Aufbereitung, sowie deren Funktionseigenschaften und Prüfanweisungen aufgeführt.

In der nachstehenden Tabelle sind die Katalog- und Modellnummern des Fuse™ Endoskopaufbereitung-Adaptersatzes aufgeführt:

Katalognummer	Beschreibung
FSR-3300-KT	Endoskopaufbereitung-Adaptersatz: • Luft-/Wasser-Absaug-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter • Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter • Abdichtkappe (auch separat erhältlich, siehe unten)
FSR-2001	Abdichtkappe

1.2.1 Abdichtkappe

Funktion	Kontrolle
Die Abdichtkappe wird bei Dichtigkeitstests und der Aufbereitung zur Abdichtung der Videobuchse (Videoeingangsbuchse) am Endoskop verwendet. Die Abdichtkappe wird am Videoanschluss des Hauptsteckers angebracht.	• Visuell bestätigen, dass die Abdichtkappe trocken und frei von Ablagerungen ist. • Visuell bestätigen, dass die O-Ring-Dichtungen unversehrt sind.

VORSICHT:

- *Wenn die Außenfläche des Hauptsteckers beschädigt ist, ist dieser möglicherweise nicht mehr wasserdicht und es können Lecks auftreten, die beim späteren Gebrauch zu Schäden an der Elektronik führen können; wenn der Stecker beschädigt ist, das Endoskop nicht verwenden und sofort EndoChoice kontaktieren (siehe „Kundendienst“ auf Seite 1).*

1.2.2 Luft/Wasser-Reinigungsadapter

Funktion	Kontrolle
Der Luft/Wasser-Reinigungsadapter wird verwendet, um ein direktes Spülen der Luft/Wasserkanäle des Endoskops zu ermöglichen. Weitere Details, siehe Abschnitt 1.3.1Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.	• Visuell bestätigen, dass der Luft/Wasser-Reinigungsadapter trocken und frei von Ablagerungen ist. • Visuell bestätigen, dass die beiden O-Ring-Dichtungen unversehrt sind. • Bestätigen, dass die beiden Luer-Kappen vorhanden sind.

1.2.3 Arbeitskanal-Reinigungsadapter

Funktion	Kontrolle
Der Arbeitskanal-Reinigungsadapter wird zur Anpassung der Spritze an den Arbeitskanal (auch bekannt als Biopsieeingang) des Endoskops verwendet und ermöglicht ein direktes Spülen des Arbeitskanals. Weitere Details, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.	• Visuell bestätigen, dass der Arbeitskanal-Reinigungsadapter trocken und frei von Ablagerungen ist. • Den Adapter einer Sichtprüfung auf Kratzer und Verformungen unterziehen.

1.2.4 Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter

Funktion	Kontrolle
Der Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter wird zur Anpassung der Spritze an den Hilfswasseranschluss des Endoskops verwendet und ermöglicht ein direktes Spülen der Hilfswasserkanäle. Weitere Details, siehe Abschnitt 1.3.3, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.	• Visuell bestätigen, dass der Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter trocken und frei von Ablagerungen ist. • Den Adapter einer Sichtprüfung auf Kratzer und Verformungen unterziehen.

1.2.5 Dichtigkeitstester

Funktion	Kontrolle
Der Dichtigkeitstester wird zum Testen des Endoskops auf Dichtigkeit verwendet. Der Dichtigkeitstester wird am Endoskop-Hauptstecker angeschlossen. Weitere Details, siehe Schritt 2 – Dichtigkeitstest.	• Visuell bestätigen, dass der Silikonschlauch auf beiden Seiten fest mit dem Dichtigkeitstester verbunden ist. • Visuell bestätigen, dass alle Kunststoffteile unversehrt sind.

1.2.6 Einweg-Kanalreinigungsbürste

Funktion	Kontrolle
Die Einweg-Kanalreinigungsbürste wird zum Bürsten der Innenseite des Instrumentierkanals und des Absaugkanals des Endoskops verwendet. Info *Eine nichtmetallische Einweg-Kanalreinigungsbürste für 3,8-mm-Kanäle verwenden, wie z.B.: HedgeHog Einseitige Kanalbürste (SBS-227-50) oder HedgeHog Beidseitige Kanalbürste (SBD-228-50) von EndoChoice.*	• Siehe Herstelleranweisungen.

1.2.7 Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste

Funktion	Kontrolle
Die Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste wird zum Bürsten des Saugzylinders und des Instrumentierkanalanschlusses des Endoskops verwendet. Info *Eine nichtmetallische Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste verwenden, wie z.B. HedgeHog Ventilbürste (SBB-119-50) von EndoChoice.*	• Siehe Herstelleranweisungen.

1.3 Anschließen von Aufbereitungsadaptern

1.3.1 Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters

Nachfolgend werden der Anschluss und die Bedienung des Luft/Wasser-Reinigungsadapters Schritt für Schritt erklärt. Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Spülung aller Kanäle müssen die richtigen Adapter verwendet werden. Ein unsachgemäßes Anschließen des Adapters kann zu einer fehlerhaften Aufbereitung führen. Der Luft/Wasser-Reinigungsadapter wird verwendet, um den Zugriff auf den Luft/Wasser- und den Sauganschluss am Steuerhandgriff zu ermöglichen.

1. Das Luft/Wasser- und das Saugventil vom Steuerhandgriff demontieren.

2. Den Luft/Wasser-Reinigungsadapterhebel öffnen.

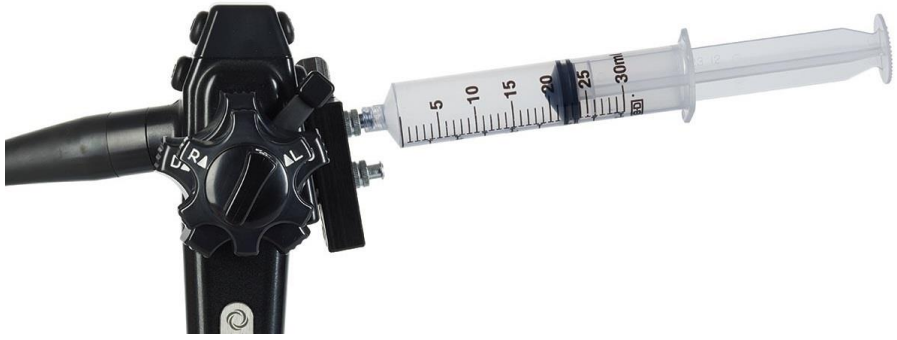
3. Den Luft/Wasser-Reinigungsadapter auf den Luft/Wasser- und den Sauganschluss setzen.

4. Den Luft/Wasser-Reinigungsadapter durch Schließen des Hebels auf dem Steuerhandgriff sichern.

Der Luft/Wasser-Reinigungsadapter besitzt einen Luer-Anschluss, über den bei der Aufbereitung Luer-Lock-Spritzen angeschlossen werden können. Zur Verwendung des Luer-Anschlusses wie folgt vorgehen:

5. Die beiden Kopfschrauben auf dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter abschrauben.

6. Die Spritze an den Luer-Anschluss anschließen.



7. Nach Gebrauch der Spritze die Kopfschrauben wieder auf den Luft/Wasser-Reinigungsadapter aufschrauben.

8. Zum Entfernen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters vom Steuerteil den Hebel am Luft/Wasser-Reinigungsadapter öffnen.

1.3.2 Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters

Nachfolgend wird der Anschluss des Arbeitskanal-Reinigungsadapters Schritt für Schritt erklärt. Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Spülung der Arbeitskanäle müssen die richtigen Arbeitskanal-Reinigungsadapter verwendet werden. Ein unsachgemäßes Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters kann zu einer fehlerhaften Aufbereitung führen.

In den Aufbereitungsanweisungen wird mit dem Begriff Arbeitskanal-Reinigungsadapter die am Silikonschlauch angebrachte Biopsiekappe bezeichnet.

Für jeden Aufbereitungsschritt eine neue Spritze verwenden.

1. Den Arbeitskanal-Reinigungsadapter-Silikonschlauch am Arbeitskanal-Reinigungsadapter anschließen.

2. Eine Spritze durch Eindrehen in das Luer-Lock-Gewinde am Silikonschlauch anschließen; Dichtheit des Anschlusses überprüfen.

3. Falls erforderlich, den Arbeitskanal-Reinigungsadapter am Arbeitskanal am Steuerhandgriff anschließen; durch Drehen des Adapters am Arbeitskanal den ordnungsgemäßen Anschluss überprüfen.

1.3.3 Anschließen des Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapters

1. Zum Anschließen den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter im Uhrzeigersinn am Hilfswasseranschluss festdrehen.
2. Eine Spritze durch Eindrehen in das Luer-Lock-Gewinde am Silikonschlauch anschließen; Dichtheit des Anschlusses überprüfen.

1.4 Benötigte Ausrüstung und Materialien

Folgende Ausrüstung und Materialien werden für die Aufbereitung benötigt. Die nachfolgend aufgeführten Artikel – einschließlich Reinigungsmittel (zur Beseitigung von Schmutz), Desinfektionsmittel (zur Keimreduzierung) und Spülwasser (zur Beseitigung von Reinigungs- und Desinfektionsmittelrückständen) – wurden validiert, sind erwiesenermaßen mit dem Gerät kompatibel und erfüllen die zuvor festgelegten Kriterien zur Aufbereitungsleistung.

Wenn irgendein Bestandteil der nachfolgend aufgeführten wiederverwendbaren Ausrüstung Anzeichen von Verschleiß aufweist, muss dieser vor der Aufbereitung ausgetauscht werden.

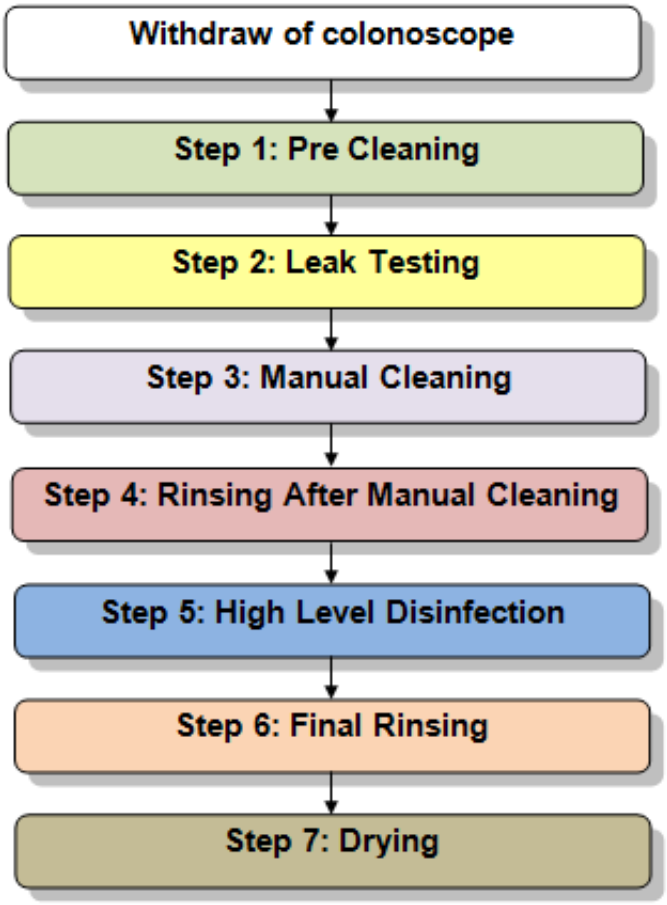
✓	Ausrüstung	Beschreibung	Wichtig
	Persönliche Schutzausrüstung	Schutzbrille, Gesichtsmaske, feuchtigkeitsresistente Kleidung und lange chemikalienbeständige Schutzhandschuhe.	Sicherstellen, dass der Aufbereitungsraum ausreichend belüftet und beleuchtet ist.
	Saubere flusenfreie Tücher	Saubere flusenfreie Tücher können für alle Aufbereitungsschritte außer dem abschließenden Trocknungsschritt verwendet werden.	
	Sterile flusenfreie Tücher	Ein neues, steriles flusenfreies Tuch MUSS beim abschließenden Trocknungsschritt und kann für alle Aufbereitungsschritte verwendet werden.	
	Reinigungslösung	Ein für medizinische Anwendungen zugelassenes und für die Verwendung mit flexiblen Endoskopen indiziertes, wenig schäumendes pH-neutrales oder enzymatisches Reinigungsmittel verwenden, wie z.B.: Pure™ (von EndoChoice), das für die Verwendung mit flexiblen Endoskopen indiziert ist. Die Herstellerempfehlungen, einschließlich derer zum Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung, sowie zu Verdünnung, Temperatur, Eintauchdauer, Lagerung, Verfallsdatum, Entsorgung usw., befolgen.	**REINIGUNGSLÖSUNG NICHT WIEDERVERWENDEN!** **Die Lösung muss nach ihrer Verwendung zur Aufbereitung eines Endoskops ausgetauscht werden.**
	Spülwasser – steril	• Für den abschließenden Spülschritt (SCHRITT 6) MUSS steriles Wasser verwendet werden. • Temperatur: 22 - 30 ˚C (71,6 - 80,6 °F) • Notwendiges Mindestvolumen: 20 Liter	SPÜLWASSER NICHT WIEDERVERWENDEN! **Das Wasser muss nach seiner Verwendung zur Aufbereitung eines Endoskops ausgetauscht werden.**

✓	Ausrüstung	Beschreibung	Wichtig
	Spülwasser – Trink/Leitungswasser	• Für alle anderen Reinigungsschritte kann sauberes Leitungswasser verwendet werden. • Temperatur: 22 - 30 ˚C (71,6 - 80,6 °F) • Notwendiges Mindestvolumen: 20 Liter	SPÜLWASSER NICHT WIEDERVERWENDEN! **Das Wasser muss nach seiner Verwendung zur Aufbereitung eines Endoskops ausgetauscht werden.**
	Spritze (Luer-Lock)	Sterile 30 ml Einwegspritze – mindestens 10 Einheiten.	
	Desinfektionslösung	Ein FDA-zugelassenes/CE-gekennzeichnetes hochgradiges Desinfektionsmittel, wie Cidex® OPA (von Advanced Sterilization Products), verwenden. Die Herstellerempfehlungen, einschließlich derer zum Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung, sowie zu Verdünnung, Temperatur, Eintauchdauer, Lagerung, Verfallsdatum, Entsorgung usw., befolgen.	Wenn die Desinfektionslösungen wiederverwendet werden, ihre Wirksamkeit gemäß den Herstellerempfehlungen mit Teststreifen routinemäßig überprüfen. Lösungen nach ihrem Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Die wirksame Mindestkonzentration des Desinfektionsmittels routinemäßig überprüfen.
	70 %iger Alkohol	Ethanol muss in einem geschlossenen Behälter aufbewahrt werden, um eine Verdunstung zu vermeiden.	Alkohol ist kein Sterilisationsmittel oder hochgradiges Desinfektionsmittel. ALKOHOL NICHT WIEDERVERWENDEN!

✓	Ausrüstung	Beschreibung	Wichtig
	Wannen	Behälter, Spülbecken und Wannen müssen groß genug sein, damit das Endoskop nicht durch zu festes Zusammenrollen beschädigt wird. Die empfohlene Mindestabmessung für Wannen beträgt 40 cm x 40 cm x 15 cm / 16” x 16” x 6”. Die Wanne muss einen fest verschließbaren Deckel besitzen, wenn sie auch zur hochgradigen Desinfektion verwendet wird. **Es werden fünf (5) Wannen benötigt:** (1) Verwendet beim Dichtigkeitstest (Wasser) (1) Verwendet bei der manuellen Reinigung (Reinigungsmittel) (1) Verwendet bei der manuellen Reinigung (Wasser) (1) Verwendet bei der hochgradigen Desinfektion (Desinfektionsmittel) (1) Verwendet beim Spülen (steriles Wasser)	
	Transportbehälter oder -pads	Es wird empfohlen, das Endoskop in einem geschlossenen Behälter oder einem geschlossenen Transportpad (wie z.B. dem EndoChoice CinchPad®) zu transportieren, um eine Kontamination oder Beschädigung des Geräts während des Transports zu vermeiden. Es kann ein Behälter mit den Abmessungen 40 cm x 40 cm x 15 cm / 16” x 16” x 6” verwendet werden.	
	Vorreinigungsbehälter	Zum Absaugen von Reinigungsmittel und Wasser werden in der Vorreinigungsphase zwei (2) 500 ml-Behälter benötigt.	
	Saugpumpe	Eine Saugpumpe, wie z.B. eine Basic 30 Absaugpumpe von Medela oder eine entsprechende Pumpe, ist zum Absaugen des Reinigungsmittels während des manuellen Reinigungsschritts erforderlich. Geeignetes Schlauchset verwenden.	

CHAPTER 2 Aufbereitungsschritte

2.1 Aufbereitungsschritte Ablaufdiagramm


Withdraw of colonoscope
Step 1: Pre Cleaning
Step 2: Leak Testing
Step 3: Manual Cleaning
Step 4: Rinsing After Manual Cleaning
Step 5: High Level Disinfection
Step 6: Final Rinsing
Step 7: Drying

2.2 SCHRITT 1: Vorreinigung

Die ersten Schritte des Reinigungsprozesses beginnen sofort nach dem Verfahren am Patienten an der Verwendungsstelle, da dieser Schritt durchgeführt werden muss, solange das Endoskop am FuseBox™ Prozessor und das System noch an der Wasserflasche und der Saugquelle angeschlossen ist.

WARNUNG

- **Das Biopsieventil nach dem Gebrauch sofort gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen, da es sich hierbei um ein Einweg-Zubehör handelt. Ein *wiederverwendbares* Biopsieventil muss gemäß den örtlichen Vorschriften, sowie gemäß der Gebrauchsanweisung des Herstellers entsorgt oder wiederverwendet werden. Ein Nichtbefolgen dieser Anleitung kann zu Kreuzkontaminationen zwischen Patienten führen.**

Ein sofortiges Spülen der Kanäle verhindert ein Antrocknen von organischen und anorganischen Ablagerungen an den Lumenoberflächen und kann eine große Anzahl an Mikroorganismen beseitigen.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Fuse™ 1C Komponenten und die für die Vorreinigung benötigte Ausrüstung/Materialien aufgelistet:

Aufbereitungsschritt Nr. 1 Vorreinigung	
Ort	Behandlungsraum
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 1	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zusammengesetzt) • Saugventil (zusammengesetzt)
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Spezifizierte Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	
30 ml-Spritze (x3)	
Sauberes flusenfreies Tuch	Tuch oder Schwamm, wie z.B. Koala® (von EndoChoice) verwenden.
500 ml-Behälter (x2)	
Transportbehälter oder Transportpad	Behälter: 40 cm x 40 cm x 15 cm / 16” x 16” x 6” Pad: CinchPad® (von EndoChoice)
500ml sauberes Wasser	Sauberes Trinkwasser 22 - 30 °C
500 ml Reinigungslösung	Ein enzymatisches Reinigungsmittel, wie z.B. Pure™ (von EndoChoice) verwenden, das für die Verwendung mit flexiblen Endoskopen indiziert ist.
Videoprozessor	FuseBox™
Abdichtkappe	EndoChoice

Die folgenden Schritte sofort nach dem Verfahren an der Verwendungsstelle durchführen:

2.2.1 Abwischen des eingeführten Bereichs des Endoskops

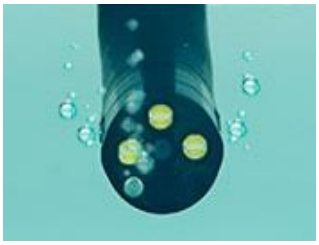
1. Einführschlauch, biegsamen Bereich und distales Ende mit einem sauberen weichen, flusenfreien, mit Reinigungsmittel getränktem Tuch gründlich abwischen.

2.2.2 Absaugen von Reinigungsmittel, Wasser und Luft

2. Das distale Ende in einen Behälter mit Reinigungslösung eintauchen und die Absaugung durch mindestens 30-sekündiges Herunterdrücken des Saugventils aktivieren.
3. Das distale Ende in einen Behälter mit sauberem Wasser eintauchen und die Absaugung durch mindestens 30-sekündiges Herunterdrücken des Saugventils aktivieren.
4. Das distale Ende aus dem Wasser herausnehmen.
5. Die Absaugung durch mindestens 30-sekündiges Herunterdrücken des Saugventils aktivieren.

2.2.3 Spülen der Luft- und Wasserkanäle

1. Das distale Ende in sauberes Wasser eintauchen.
2. Die Pumpe auf die höchste Stufe einstellen.
3. Den Luftstrom durch 30-sekündiges Abdecken des Lochs auf dem Luft/Wasserventil aktivieren.



Visuell überprüfen, dass aus allen drei Luft- und Wasserdüsen Luft austritt; wenn eine der Düsen verstopft zu sein scheint, EndoChoice kontaktieren.

4. Den Wasserstrom durch 30-sekündiges Herunterdrücken des Luft/Wasserventils aktivieren.

2.2.4 Spülen der Hilfswasserkanals

1. Die Hilfswasseranschlusskappe öffnen.
2. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.
3. Eine mit Reinigungslösung gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 30 ml der Reinigungslösung langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.
4. Eine mit Wasser gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und das Wasser langsam durch den Hilfswasserkanal spülen. Diesen Vorgang mindestens drei Mal wiederholen.
5. Eine mit Luft gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und die Luft langsam durch den Hilfswasserkanal spülen. Diesen Schritt so lange wiederholen, bis ein gleichmäßiger Luftstrom (ohne Wasser) aus dem Kanal austritt.

2.2.5 Abschalten des Systems und Transfer des Endoskops

1. Das FuseBox™ System ausschalten.
2. Alle abnehmbaren, an den Schnittstellen des Endoskops befestigten Teile entfernen: Saugventil, Luft/Wasserventil und Biopsieventil.
3. Das Luft/Wasser- und das Saugventil in Reinigungslösung einweichen.
4. Das Biopsieventil gemäß den Herstelleranweisungen entsorgen oder wiederverwenden.
5. Sicherstellen, dass die Abdichtkappe trocken ist; die Abdichtkappe auf der Videobuchse (Videoeingangsbuchse) anbringen; hierfür die Kerben auf der Videobuchse (Videoeingangsbuchse) in die Löcher auf der Abdichtkappe einsetzen und die Abdichtkappe drehen, um die roten Punkte auszurichten.

6. Das Endoskop und die Ventile sofort in einem geschlossenen Behälter in den Aufbereitungsbereich bringen.

2.3 SCHRITT 2: Dichtigkeitstest

Mit dem Dichtigkeitstest werden Brüche an der Oberfläche oder im Innern des Endoskops erkannt. Brüche beeinträchtigen die Integrität des Endoskops und setzen die inneren Bauteile (d.h. Elektronik, Kabel, etc.) während der Aufbereitung Beschädigungen aus, da sie nicht für den Kontakt mit Flüssigkeiten vorgesehen sind.

WARNUNG

- **Wird eine Undichtigkeit am Fuse™ 1C erkannt, das Gerät nicht wiederverwenden! Sofort das Endoskop außer Betrieb setzen und EndoChoice kontaktieren.**

VORSICHT:

- *Die Abdichtkappe nicht abnehmen, wenn das Gerät in Wasser eingetaucht ist, da dies zu Schäden am Endoskop führen kann.*
- *Das Manometer / die Handpumpe des Dichtigkeitstesters nicht in Flüssigkeit legen.*
- *Darauf achten, dass der Dichtigkeitstester-Stecker vollständig auf dem Dichtigkeitstester-Anschluss aufgedreht ist. Wenn der Stecker nicht vollständig angebracht ist, kann kein Dichtigkeitstest durchgeführt werden.*

  Während des Dichtigkeitstests kann es zu einem leichten, einmaligen Druckabfall kommen, der jedoch nicht auf eine Undichtigkeit hindeutet. Eine Undichtigkeit liegt dann vor, wenn ein allmählicher Druckabfall zu beobachten ist.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Fuse™ 1C Komponenten und die für den Dichtigkeitstest benötigte Ausrüstung/Materialien aufgelistet:

Aufbereitungsschritt Nr. 2 Dichtigkeitstest	
Ort	Aufbereitungsraum
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 2	• Fuse™ 1C • Abdichtkappe
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Spezifizierte Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	
Dichtigkeitstester	EndoChoice
Wanne	40 x 40 x 15 cm/ 16” x 16”x 6”
Sauberes Wasser	Sauberes Trinkwasser 22 - 30 °C

2.3.1 Anschließen des Dichtigkeitstesters

1. Sicherstellen, dass die Abdichtkappe fest auf der Videobuchse (Videoeingangsbuchse) angebracht ist.
2. Visuell bestätigen, dass sowohl der Dichtigkeitstester als auch die Dichtigkeitstester-Anschlüsse trocken sind.

3. Den Dichtigkeitstester an das Endoskop anschließen; hierfür die Kerbe auf dem Hilfswasseranschluss in die Öffnung auf dem Dichtigkeitstester-Anschluss schieben. Den Anschluss im Uhrzeigersinn drehen, um die Verbindung sicher zu schließen.

2.3.2 Trockener Dichtigkeitstest

1. Den Dichtigkeitstester auf 240 mmHg aufpumpen.

2. Die Dichtigkeitstester-Anzeige mindestens 30 Sekunden genau beobachten und dabei den biegsamen Bereich abwinkeln. Überprüfen, dass der Druck nicht abfällt. Dies deutet darauf hin, dass keine Undichtigkeiten vorliegen und als Nächstes ein feuchter (Wasser-) Dichtigkeitstest durchgeführt werden kann.

2.3.3 Feuchter Dichtigkeitstest

1. Eine Wanne mit sauberem Wasser vorbereiten.
2. Das weiterhin unter Druck stehende Endoskop vollständig in das Wasser eintauchen.
3. Die Dichtigkeitstester-Anzeige mindestens 30 Sekunden genau beobachten und dabei den biegsamen Bereich abwinkeln. Überprüfen, dass der Druck nicht abfällt.
4. Den Einführschlauch, den distalen biegsamen Bereich und den Nabelschlauch überprüfen, um zu bestätigen, dass kein kontinuierlicher Strom von Luftbläschen aufsteigt, was auf eine Undichtigkeit im Endoskop hinweisen würde.
5. Das Endoskop aus der Wanne entfernen.

2.4 SCHRITT 3: Manuelle Reinigung

Mit manueller Reinigung wird die physische Beseitigung von organischem Material und Schmutz bezeichnet.

WARNUNG

- **Lesen Sie alle Warnungen aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung der folgenden Warnungen kann zu Geräteschäden und/oder beim Patienten oder Bediener zu Kreuzkontaminationen, Infektionen oder Verletzungen führen.**
- **Das Endoskop muss während des Reinigungsvorgangs eingetaucht bleiben, um ein Verspritzen kontaminierter Flüssigkeit, insbesondere beim Herausziehen von Bürsten, zu verhindern.**
- **Kanäle gründlich bürsten. Ein unzureichendes Bürsten der Kanäle kann ein Infektionskontrollrisiko für einen späteren Patienten und/oder Bediener darstellen.**
- **Die Anwendung übermäßiger Kraft kann die Einwegbürsten bei der Reinigung beschädigen oder verformen. Während und nach dem Gebrauch sicherstellen, dass die Unversehrtheit der Bürste nicht beeinträchtigt ist. Sollte sich ein Teil der Bürste im Endoskop lösen, sofort herausholen und die Beseitigung bestätigen. In Zweifelsfällen sofort den Kundendienst von EndoChoice anrufen und das Gerät nicht verwenden, da das Bürstenteil zu Infektionen oder Verletzungen des Patienten führen kann.**
- **Nicht versuchen, Einwegbürsten wiederzuverwenden. Sofort nach dem Gebrauch gemäß den lokalen Bestimmungen und den Herstelleranweisungen entsorgen.**
- **Die entsprechenden Zeit- und Temperaturparameter für die Reinigung sind von entscheidender Bedeutung; daher muss die Temperatur überwacht und die Zeit gemäß den Herstellerempfehlungen gemessen werden. Die Verwendung eines Zeitzählers und eines Thermometers sollte in Erwägung gezogen werden.**
- **Die Reinigung von Zusatzausrüstung, wie Luft/Wasserventil und Saugventil, muss ein aktives Bürsten beinhalten; andernfalls kann es zu einer Kreuzkontamination oder einem Infektionskontrollrisiko kommen.**
- **Immer nur ein Endoskop reinigen, da die gleichzeitige Reinigung mehrerer Endoskope die Wirksamkeit des Reinigungsmittels herabsetzen und ein Infektionskontrollrisiko hervorrufen kann.**

VORSICHT:

- *Die Reinigungsbürste nur vom Steuerhandgriff in Richtung des distalen Endes einführen; nicht versuchen, die Bürste in das distale Ende einzuführen. Dadurch kann die Bürste beschädigt werden und unter Umständen im Endoskop brechen.*
- *Beim Einführen der Kanalöffnungs-Reinigungsbürste in den Sauganschluss die Bürste nicht gewaltsam einführen.*

- *Beim Bürsten sicherstellen, dass die Dichtungen am Luft/Wasser- und am Saugventil nicht zerkratzt werden.*

  Mit „Zusatzausrüstung“ und „Endoskopzubehör“ wird das Luft/Wasserventil und das Saugventil bezeichnet.

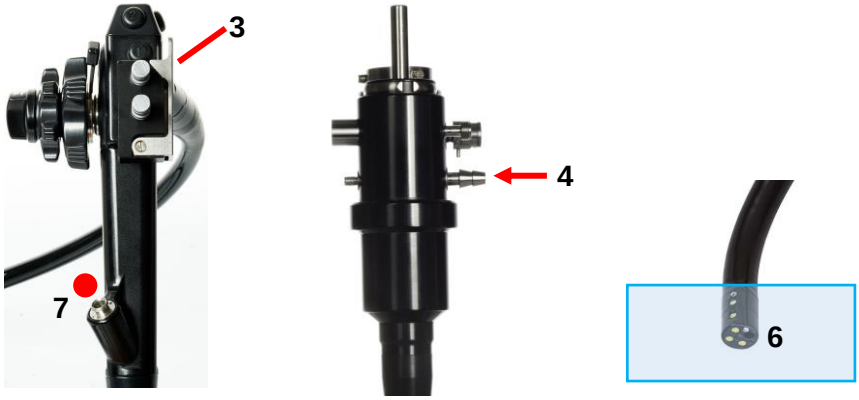
In der nachfolgenden Tabelle sind die aufzubereitenden Komponenten und die entsprechende, bei der manuellen Reinigung zu verwendende Ausrüstung und Materialien aufgeführt.

Aufbereitungsschritt Nr. 3 Manuelle Reinigung	
Ort	**Aufbereitungsraum**
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 3	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zerlegt) • Saugventil (zerlegt) • Abdichtkappe • Luft/Wasser-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Spezifizierte Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	
30 ml-Spritze	
Sauberes flusenfreies Tuch (neu)	Tuch oder Schwamm, wie z.B. Koala® (von EndoChoice) verwenden.
Reinigungslösung	Ein enzymatisches Reinigungsmittel, wie z.B. Pure™ (von EndoChoice), verwenden, das für die Verwendung mit flexiblen Endoskopen indiziert ist.
Bürste - Nichtmetallische 3,8 mm Einweg-Kanalreinigungsbürste	HedgeHog Einseitige Kanalbürste (SBS-227-50, von EndoChoice) oder HedgeHog Beidseitige Kanalbürste (SBD-228-50, von EndoChoice)
Bürste - Nichtmetallische Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste	HedgeHog Ventilbürste (SBB-119-50, von EndoChoice)
Saugpumpe	Eine Saugpumpe mit einem Schlauchset verwenden, das eine Absaugung von bis zu 30 l/min ermöglicht
Wannen (x2)	40 x 40 x 15 cm
Luft/Wasser-Reinigungsadapter	EndoChoice
Arbeitskanal-Reinigungsadapter	EndoChoice
Abdichtkappe	EndoChoice

Sofort nach erfolgreicher Durchführung des Dichtigkeitstests die folgenden Schritte ausführen:

2.4.1 Absaugen von Reinigungsmittel und Luft durch den Arbeitskanal

1. Die Saugpumpe für den Betrieb vorbereiten.
2. Eine Wanne mit Reinigungslösung in der vom Hersteller des Reinigungsmittels empfohlenen Temperatur und Konzentration füllen.
3. Den Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen. Überprüfen, dass die Luer-Kappen aufgeschraubt sind.
4. Die Saugpumpe am Sauganschluss des Hauptsteckers anschließen.
5. Die Saugpumpe betätigen.
6. Das distale Ende in das Reinigungsmittel geben.
7. Den Arbeitskanal mindestens 30 Sekunden mit dem Finger abdecken, um die Absaugung zu ermöglichen.



8. Das distale Ende aus dem Reinigungsmittel herausnehmen.
9. Den Arbeitskanal mindestens 30 Sekunden mit dem Finger abdecken, um die Absaugung zu ermöglichen.

2.4.2 Das Endoskop und Zubehör in Reinigungslösung legen

1. Das Endoskop vollständig in Reinigungslösung eintauchen.
2. Alle Reinigungsadapter vom Endoskop entfernen.

2.4.3 Reinigen der Außenflächen

- Alle Außenflächen des Endoskops mit einem sauberen flusenfreien Tuch gründlich abwischen. Das Endoskop in kreisenden Bewegungen abwischen und alle Ablagerungen von der Außenseite entfernen. Besonders auf die Luft/Wasser-Düsenöffnungen und die Objektivlinsen achten und sicherstellen, dass alle Oberflächen des distalen Endes gründlich gereinigt werden, ohne sie zu zerkratzen.

2.4.4 Bürsten des Luft/Wasser- und Saugventils

1. Das Luft/Wasser- und das Saugventil in Reinigungslösung eintauchen.
2. Die Ventile mit der Einweg-Kanalöffnungs-Reinigungsbürste gründlich innen und außen reinigen.

3. Die Luft/Wasserventilöffnung mit der Kanalöffnungs-Reinigungsbürste und Reinigungslösung bürsten.
4. Schritt 3 a mindestens fünf Mal wiederholen.
5. Die Ventile in der Reinigungslösung so lange einweichen, wie vom Hersteller der Reinigungslösung empfohlen.

2.4.5 Bürsten des Saugkanals im Nabelschlauch-Abschnitt

1. Die 3,8 mm Reinigungsbürste gerade in die Ansaugöffnung einführen und die Bürste durch den Nabelschlauch führen, bis sie aus dem Hauptstecker des Endoskops heraustritt; die Bürste vorsichtig durch den Kanal zurückziehen.
2. Die Ansaugöffnung mit der Kanalöffnungs-Reinigungsbürste und Reinigungslösung bürsten.
3. Die 3,8 mm Reinigungsbürste in die Saugkanalöffnung einführen und die Bürste durch den Arbeitskanal führen, bis sie das distale Ende erreicht; die Bürste vorsichtig durch den Kanal zurückziehen. Fortfahren, bis keine Ablagerungen auf der Bürste mehr zu sehen sind.
4. Die Ansaugöffnung mit der Kanalöffnungs-Reinigungsbürste und Reinigungslösung bürsten.
5. Schritte 1 bis 4 mindestens fünf Mal wiederholen, bis keine Ablagerungen mehr zu sehen sind.

2.4.6 Bürsten des Saugkanals im Einführschlauch-Abschnitt

1. Die 3,8 mm Reinigungsbürste in den Arbeitskanal einführen und die Bürste durch den Saugkanal führen, bis sie aus dem distalen Ende des Endoskops heraustritt; die Bürste vorsichtig durch den Kanal zurückziehen. Fortfahren, bis keine Ablagerungen auf der Bürste mehr zu sehen sind.
2. Den Arbeitskanal mit der Kanalöffnungs-Reinigungsbürste und Reinigungslösung bürsten.
3. Die Schritte 1 und 2 a mindestens fünf Mal wiederholen.

2.4.7 Stellen für die Kanalreinigungsbürste

2.4.8 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Reinigungslösung

1. Den Reinigungsadapter an der Luft/Wasser- und der Saugöffnung befestigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.1, Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.
2. Eine Spritze mit Reinigungslösung füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Reinigungsadapter anschließen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

4. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.4.9 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Reinigungslösung

1. Eine Spritze mit Reinigungslösung füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch den Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.4.10 Spülen des Hilfswasserkanals mit Reinigungslösung

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit Reinigungslösung gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml der Reinigungslösung langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.4.11 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Reinigungslösung

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Reinigungslösung langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.4.12 Abwischen des eingeführten Bereichs des Endoskops

- Alle Außenflächen des Endoskops mit einem sauberen flusenfreien Tuch gründlich abwischen.

2.4.13 Einweichen in Reinigungslösung

1. ALLE Reinigungsaufsätze von den Schnittstellen des Endoskops entfernen.
2. Das Endoskop unter Beachtung der vom Hersteller empfohlenen Zeit und Temperatur in der Reinigungslösung einweichen.

2.5 SCHRITT 4: Spülen nach der manuellen Reinigung

Nach der manuellen Reinigung wird das Endoskop gespült, um sicherzustellen, dass nach dem manuellen Reinigungsschritt keine Reinigungsmittelrückstände im Endoskop verbleiben.

WARNUNG

- **Reinigungsmittelrückstände von „Schritt Nr. 3 – Manuelle Reinigung“ müssen durch Spülen gründlich entfernt werden. Das für die manuelle Reinigung verwendete enzymatische Reinigungsmittel ist eine Proteinlösung; daher können bei ungenügendem Spülen Proteinrückstände am Endoskop und dem Zubehör zurückbleiben. Wird das restliche Reinigungsmittel nicht gründlich abgespült, kann dies dazu führen, dass das Protein des Reinigungsmittels bei der hochgradigen Desinfektion an der Geräteoberfläche haften bleibt. Das anhaftende Protein kann darunterliegende Bakterien vor der Einwirkung des Desinfektionsmittels schützen, was zu einer Kreuzkontamination oder einem Infektionsrisiko führen kann.**
- **Spülwasser nach jedem Spülen ersetzen, da die Wirksamkeit des Spülvorgangs beeinträchtigt werden kann, wenn Reinigungsmittelrückstände vorhanden sind. Die angemessene Beseitigung von Reinigungsmittel wird nur dann erreicht, wenn ausreichend mit frischem, sauberem Wasser gespült wird.**

In der nachfolgenden Tabelle sind die aufzubereitenden Komponenten und die entsprechende, bei den Spülschritten nach der manuellen Reinigung zu verwendende Ausrüstung und Materialien aufgeführt.

Aufbereitungsschritt Nr. 4 Spülen nach manueller Reinigung	
Ort	**Aufbereitungsraum**
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 4	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zerlegt) • Saugventil (zerlegt) • Abdichtkappe • Luft/Wasser-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Empfohlene Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	
30 ml-Spritze (x2)	
Sauberes flusenfreies Tuch (neu)	
Wasser	Sauberes Trinkwasser 22 - 30 °C
Wanne	40 x 40 x 15 cm
Luft/Wasser-Reinigungsadapter	EndoChoice

Arbeitskanal-Reinigungsadapter	EndoChoice
Abdichtkappe	EndoChoice

2.5.1 Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in sauberes Wasser legen

1. Endoskop und Zubehör aus der Wanne mit dem Reinigungsmittel entfernen.
2. Eine saubere Wanne mit sauberem, trinkbarem Leitungswasser vorbereiten.
3. Endoskop und Zubehör zum Spülen vollständig in eine mit sauberem Wasser gefüllte Wanne eintauchen.
4. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
5. Den Reinigungsadapter an der Luft/Wasser- und der Saugöffnung befestigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.1, Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.

2.5.2 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Wasser

1. Eine Spritze mit sauberem Wasser füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml sauberes Wasser langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml sauberes Wasser langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.5.3 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Wasser

1. Eine Spritze mit Wasser füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Wasser langsam durch den Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Wasser langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Wasser langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.5.4 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Wasser

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit Wasser gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml sauberes, frisches Wasser langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.5.5 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Wasser

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Wasser langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Wasser langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.5.6 Endoskop und Zubehör aus dem Wasser nehmen

2.5.7 Entsorgen des Spülwassers

2.5.8 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.5.9 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren; mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch die Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.5.10 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit Luft gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml Luft langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.5.11 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.5.12 Nach dem Spülen

1. Alle Reinigungsadapter entfernen.
2. Alle Außenflächen des Endoskops und Zubehörteile mit einem sauberen flusenfreien Tuch gründlich abwischen.
3. Das Endoskop einer Sichtprüfung auf restliche Ablagerungen unterziehen. Dabei besonders den Einführschlauch, den biegsamen Bereich und das distale Ende überprüfen. Wenn am Endoskop weiterhin Ablagerungen vorhanden sind, alle Anweisungen in Abschnitt 2.4, SCHRITT 3: Manuelle Reinigung wiederholen.

2.6 SCHRITT 5: Hochgradige Desinfektion

Da eine Reinigung allein nicht ausreicht, muss das Fuse™ 1C Koloskop vor jedem Verfahren außerdem einer hochgradigen Desinfektion unterzogen werden.

WARNUNG

- **Sicherstellen, dass beim Arbeiten mit hochgradigen Desinfektionsmitteln (HLD: high-level disinfectant) geeignete persönliche Schutzausrüstung getragen wird. Andernfalls kann es zu beim Aufbereitungspersonal zu Verletzungen oder einem Infektionsrisiko kommen. Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung die Herstellerempfehlungen zum hochgradigen Desinfektionsmittel beachten.**
- **Luftbläschen vollständig von allen Kanälen beseitigen. Die hochgradige Desinfektion kann nicht durchgeführt werden, wenn Luftbläschen in den Endoskopkanälen vorhanden sind. Eine unvollständige hochgradige Desinfektion kann ein Infektionskontrollrisiko darstellen.**
- **Alle Schritte zur hochgradigen Desinfektion müssen durchgeführt werden, während Endoskop und Zubehör vollständig in der HLD-Lösung eingetaucht sind. Sind sie nicht vollständig eingetaucht, kommt die HLD-Lösung möglicherweise nicht ausreichend in Kontakt mit allen Oberflächen der Ausrüstung, was zu einer unvollständigen hochgradigen Desinfektion führen kann. Eine unvollständige hochgradige Desinfektion kann ein Infektionskontrollrisiko darstellen.**

VORSICHT:

- *Das Endoskop nur so lange und bei der Konzentration und Temperatur eintauchen, wie vom Hersteller empfohlen. Die Verwendung bei einer höheren Temperatur, Konzentration oder Zeitdauer kann den Verschleiß des Endoskops erhöhen.*

In der nachfolgenden Tabelle sind die aufzubereitenden Komponenten und die entsprechende, bei der hochgradigen Desinfektion zu verwendende Ausrüstung und Materialien aufgeführt:

Aufbereitungsschritt Nr. 5 Hochgradige Desinfektion	
Ort	**Aufbereitungsraum**
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 5	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zerlegt) • Saugventil (zerlegt) • Abdichtkappe • Luft/Wasser-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Empfohlene Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	

30 ml-Spritze	
Sauberes flusenfreies Tuch	
Wanne	40 x 40 x 15 cm
Desinfektionslösung	Ein FDA-zugelassenes hochgradiges Desinfektionsmittel, wie Cidex OPA, verwenden.
Luft/Wasser-Reinigungsadapter	EndoChoice
Arbeitskanal-Reinigungsadapter	EndoChoice
Abdichtkappe	EndoChoice

2.6.1 Das Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in die HLD-Lösung legen

1. Eine saubere Wanne mit Desinfektionslösung in der vom Hersteller des Desinfektionsmittels empfohlenen Temperatur und Konzentration füllen.
2. Endoskop und Zubehör vollständig in die Desinfektionslösung eintauchen.
3. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen.
4. Den Reinigungsadapter an der Luft/Wasser- und der Saugöffnung befestigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.1, Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.

2.6.2 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit HLD-Lösung

1. Eine Spritze mit der Desinfektionslösung füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.6.3 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit HLD-Lösung

1. Eine Spritze mit Desinfektionslösung füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch den Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.1, Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.6.4 Spülen des Hilfswasserkanals mit HLD-Lösung

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit einer HLD-Lösung gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml der HLD-Lösung langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.6.5 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit HLD-Lösung

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Desinfektionslösung langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.6.6 Einweichen in HLD-Lösung

1. Alle Reinigungsadapter entfernen.
2. Mit einem flusenfreien Tuch alle an den Außenflächen des Endoskops haftenden Bläschen wegwischen.
3. Die Wanne mit einem fest verschließbaren Deckel abdecken.
4. Das Endoskop und Zubehör in der Wanne mit HLD-Lösung einweichen, dabei die vom Hersteller der Lösung empfohlene Zeit und Temperatur einhalten.

2.7 SCHRITT 6: Abschließendes Spülen

Der Spülvorgang nach der hochgradigen Desinfektion wird durchgeführt, um sicherzustellen, dass kein Desinfektionsmittel im Endoskop zurückbleibt. Dabei ist äußerste Sorgfalt anzuwenden, um eine Kontamination des Endoskops zu vermeiden.

WARNUNG

- **Ein ausreichendes Spülen nach der hochgradigen Desinfektion ist zur Entfernung von Desinfektionsmittelrückständen von entscheidender Bedeutung, da diese Gewebeschäden bei nachfolgenden Patienten verursachen können.**
- **Eine Kontamination feuchter Kanäle durch Mikroorganismen im Leitungswasser kann eine bakterielle Überwucherung innerhalb des Endoskops verursachen. Dies kann zu einer Kontamination des Patienten führen; daher muss das abschließende Spülen mit sterilem Wasser durchgeführt werden.**
- **Spülzyklen werden durchgeführt, um Rückstände von Desinfektionsmitteln zu beseitigen. Wanne nach jedem Gebrauch leeren. Ein Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Reizungen und/oder Verletzungen des Patienten führen.**
- **Sicherstellen, dass der gesamte Kontakt mit dem hochgradig desinfizierten Endoskop und Zubehör über sterile Ausrüstung, Oberflächen und Materialien erfolgt. Eine Nichtbeachtung kann eine Kontamination des Geräts verursachen und ein Infektionsrisiko darstellen.**

In der nachfolgenden Tabelle sind die aufzubereitenden Komponenten und die entsprechende, beim abschließenden Spülen zu verwendende Ausrüstung und Materialien aufgeführt:

Aufbereitungsschritt Nr. 6 Abschließendes Spülen	
Ort	**Aufbereitungsraum**
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 6	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zerlegt) • Saugventil (zerlegt) • Abdichtkappe • Luft/Wasser-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Empfohlene Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	Sterile Handschuhe
30 ml-Spritze (x3)	
Steriles, sauberes flusenfreies Tuch	Steril, Einweg
Wanne	40 x 40 x 15 cm
Wasser	Steriles Wasser, mindestens 20 Liter
Luft/Wasser-Reinigungsadapter	EndoChoice

Arbeitskanal-Reinigungsadapter	EndoChoice
Abdichtkappe	EndoChoice
70 %iger Alkohol	Ethanol

2.7.1 Vorbereiten des Endoskops und Zubehörs für die Entnahme aus der HLD-Lösung

1. Die Wanne für die hochgradige Desinfektion nach Ablauf der vom Hersteller der HLD-Lösung empfohlenen Zeit abdecken.
   Vor Entnahme des Endoskops aus der HLD-Lösung Folgendes durchführen:
2. Den Luft/Wasser-Reinigungsadapter an der Luft/Wasser- und der Saugöffnung befestigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.1, Anschließen des Luft/Wasser-Reinigungsadapters.
3. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen.

2.7.1.1 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft (vor Entnahme des Endoskops aus der HLD-Lösung)

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.
2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.
3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.7.1.2 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft (vor Entnahme des Endoskops aus der HLD-Lösung)

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.
2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren; mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch die Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Arbeitskanal spülen.

2.7.1.3 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft (vor Entnahme des Endoskops aus der HLD-Lösung)

- Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.7.1.4 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft (vor Entnahme des Endoskops aus der HLD-Lösung)

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Saugventil spülen.
2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.7.2 Entnahme des Endoskops und Zubehörs aus der HLD-Lösung

1. Eine saubere Wanne mit frischem sterilem Wasser füllen.

VORSICHT:

- *Für den abschließenden Spülschritt wird eine saubere Wanne benötigt, um sicherzustellen, dass das Endoskop nicht kontaminiert wird. Es wird empfohlen, für diesen Spülschritt möglichst eine eigens dafür vorgesehene Wanne zu verwenden.*

1. Alle Reinigungsadapter entfernen.
2. Endoskop und Zubehör aus der HLD-Lösung entfernen.
3. Endoskop und Zubehör in das sterile Wasser eintauchen.
4. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
5. Den Reinigungsadapter an der Luft/Wasser- und der Saugöffnung befestigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.

Außenflächen abwischen.

- Alle Außenflächen des Endoskops mit einem sauberen, sterilen flusenfreien Tuch gründlich abwischen, während sich das Endoskop in der Wasserwanne befindet.

2.7.3 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Wasser

1. Eine Spritze mit sterilem Wasser füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.7.4 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit sterilem Wasser

1. Eine Spritze mit sterilem Wasser füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren; mit einer Spritze mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch die Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.

6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.7.5 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Wasser

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit sterilem Wasser gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml steriles Wasser langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.7.6 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Wasser

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch das Biopsieventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml steriles Wasser langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.7.7 Entnahme des Endoskops und Zubehörs aus dem sterilen Wasser

1. Alle Reinigungsadapter entfernen.
2. Endoskop und Zubehör aus der Wanne mit dem sterilen Wasser entfernen.

2.7.8 Außenflächen abwischen.

1. Alle Außenflächen des Endoskops mit einem sterilen, sauberen flusenfreien Tuch gründlich abwischen.
2. Luft/Wasser- und Saug- und Arbeitskanal-Reinigungsadapter anschließen.

2.7.9 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Luft/Wasser-Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Luft langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.7.10 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft

1. Eine Spritze mit Luft füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.7.11 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit Luft gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml Luft langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.7.12 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Luft langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.7.13 Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Alkohol

1. Eine Spritze mit Alkohol füllen und die Spritze an die Luft/Wasseröffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und mindestens 90 ml Alkohol langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen. Durch Sichtprüfung sicherstellen, dass aus allen drei Düsen im distalen Kopf Flüssigkeit ausgespült wird.

3. Die Luft/Wassereingänge auf der Seite des Hauptsteckers entsperren und mindestens 90 ml Alkohol langsam durch die Luft/Wasserkanäle spülen.

2.7.14 Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Alkohol

1. Eine Spritze mit Alkohol füllen und die Spritze an die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter anschließen.

2. Die Ansaugöffnung auf der Seite des Hauptsteckers mit einem behandschuhten Finger blockieren und den Arbeitskanal blockieren; mit einer Spritze mindestens 90 ml Alkohol langsam durch die Absaugkanal spülen.
3. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker entsperren und den Arbeitskanalausgang am distalen Ende blockieren.
4. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Alkohol langsam durch den Absaugkanal spülen.
5. Zum Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters am Arbeitskanal diesen auf den Arbeitskanal aufdrehen. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 1.3.2, Anschließen des Arbeitskanal-Reinigungsadapters.
6. Die Ansaugöffnung auf dem Hauptstecker und die Ansaugöffnung im Reinigungsadapter mithilfe des mit dem Luft/Wasser-Reinigungsadapter mitgelieferten Schraubverschlusses blockieren.
7. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Alkohol langsam durch den Arbeitskanal spülen.

1 & 2 **3 & 4** **5, 6 & 7**

2.7.15 Spülen der Hilfswasserkanäle mit Alkohol

1. Den Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter am Hilfswasseranschluss anschließen.

2. Eine mit Alkohol gefüllte Spritze am Hilfswasseranschluss-Reinigungsadapter anschließen und 90 ml des Alkohols langsam durch den Hilfswasserkanal spülen.

2.7.16 Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Alkohol

1. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Alkohol langsam durch das Saugventil spülen.

2. Mit einer Spritze mindestens 90 ml Alkohol langsam durch das Luft/Wasserventil spülen.

2.7.17 Abwischen der Außenflächen mit Alkohol

- Alle Außenflächen des Endoskops mit einem sauberen, sterilen flusenfreien, in Alkohol getränkten Tuch gründlich abwischen.

2.8 SCHRITT 7: Trocknen

WARNUNG

- **Diese Trocknungsphase des Geräts erfordert die Verwendung eines STERILEN flusenfreien Tuchs, um eine minimale Kontamination zu gewährleisten. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu einer Kontamination des Benutzers führen.**

In der nachfolgenden Tabelle sind die aufzubereitenden Komponenten und die entsprechende, beim Trocknen zu verwendende Ausrüstung und Materialien aufgeführt:

Aufbereitungsschritt Nr. 7 Trocknen	
Ort	**Aufbereitungsraum**
Fuse™ 1C Komponenten für Aufbereitungsschritt Nr. 7	• Fuse™ 1C • Luft-/Wasserventil (zerlegt) • Saugventil (zerlegt) • Abdichtkappe • Luft/Wasser-Reinigungsadapter • Arbeitskanal-Reinigungsadapter
Für diesen Schritt benötigte Ausrüstung	
Ausrüstung	**Spezifizierte Marke/Modell/Typ**
Persönliche Schutzausrüstung	Sterile Handschuhe
Steriles, sauberes flusenfreies Tuch	Steril, Einweg

2.8.1 Trocknen von Endoskop, Zubehör und Reinigungsausrüstung

- Alle Außenflächen des Endoskops, des Zubehörs und der Reinigungsausrüstung mit einem sterilen flusenfreien Tuch gründlich abwischen und abtrocknen.

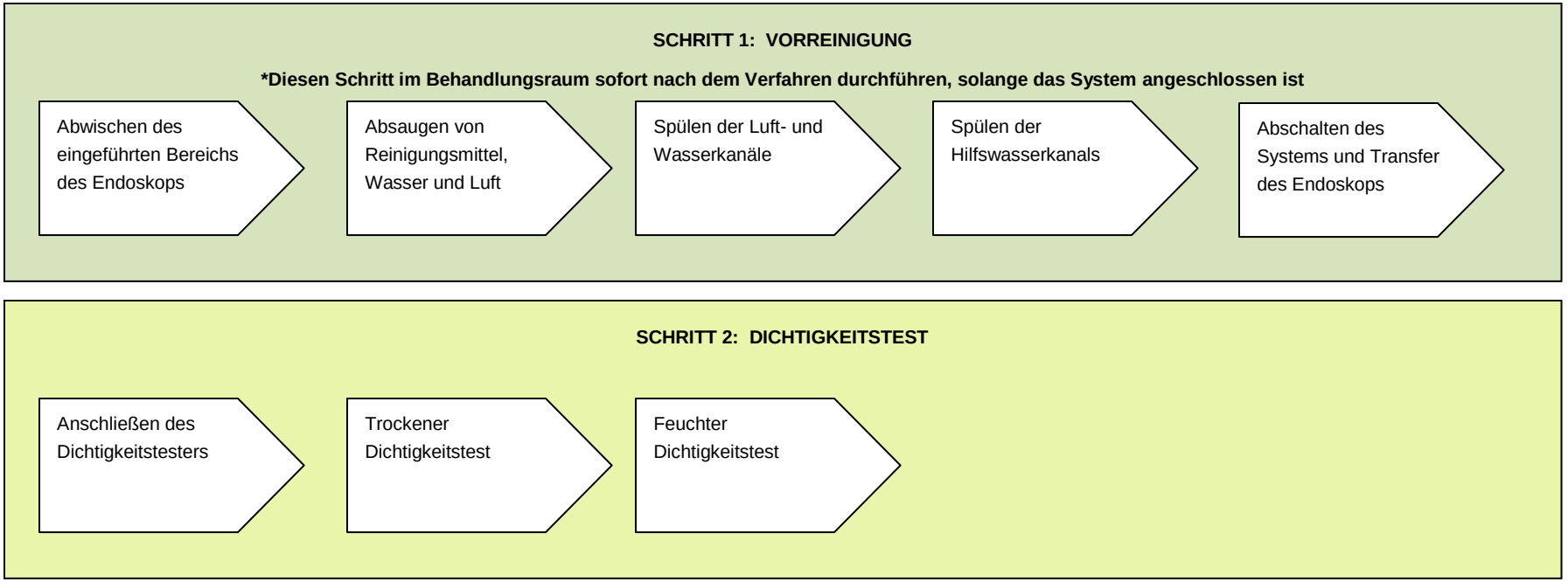
2.8.2 Lagern des Endoskops

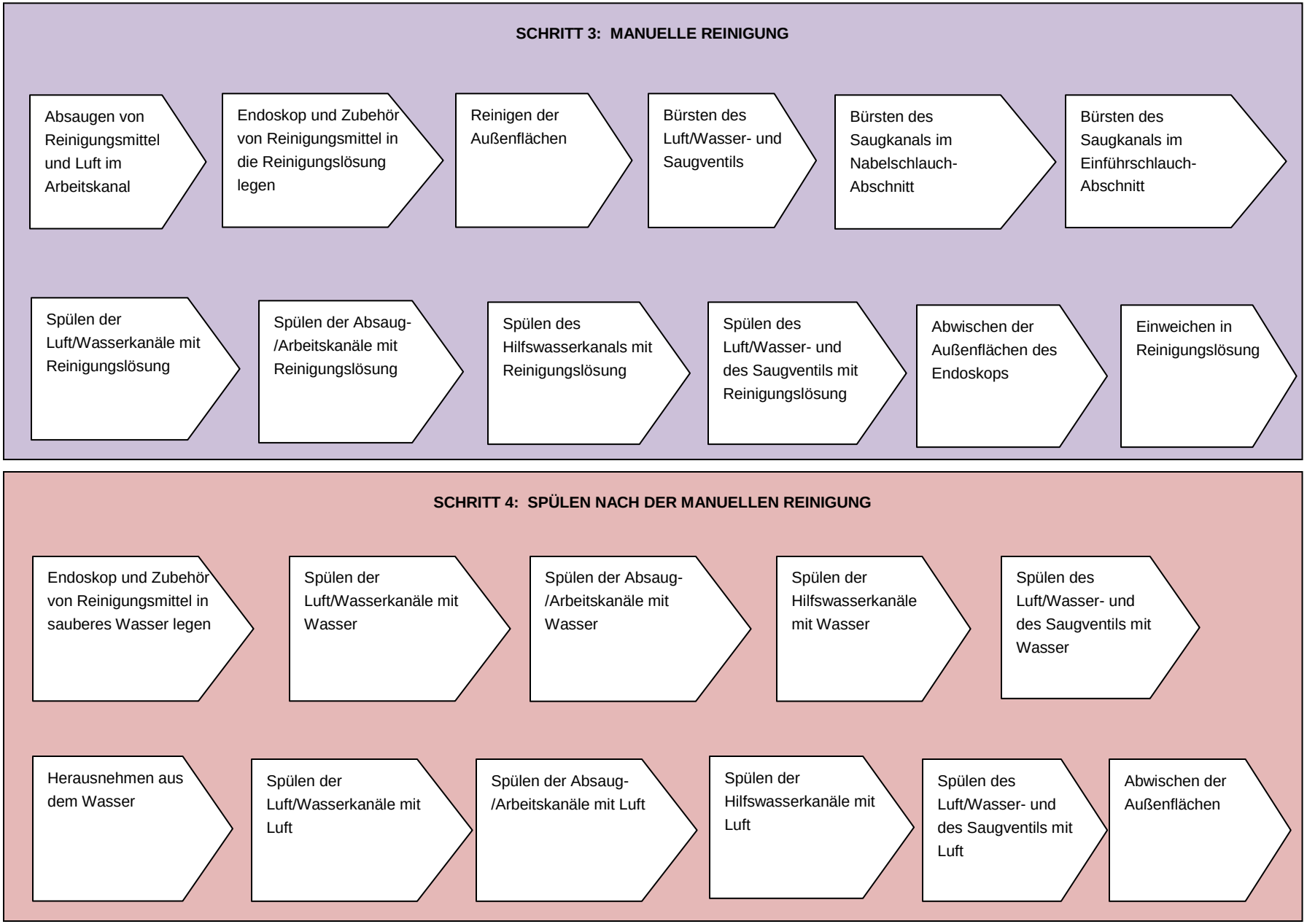
- Das Endoskop muss in senkrechter Position in einem trockenen, sauberen und gut belüfteten Schrank aufbewahrt werden. Das distale Ende des Endoskops muss frei herunterhängen, während der Einführschlauch senkrecht und gerade positioniert wird. Weitere Details, siehe CHAPTER 3, Lagerung und Entsorgung.

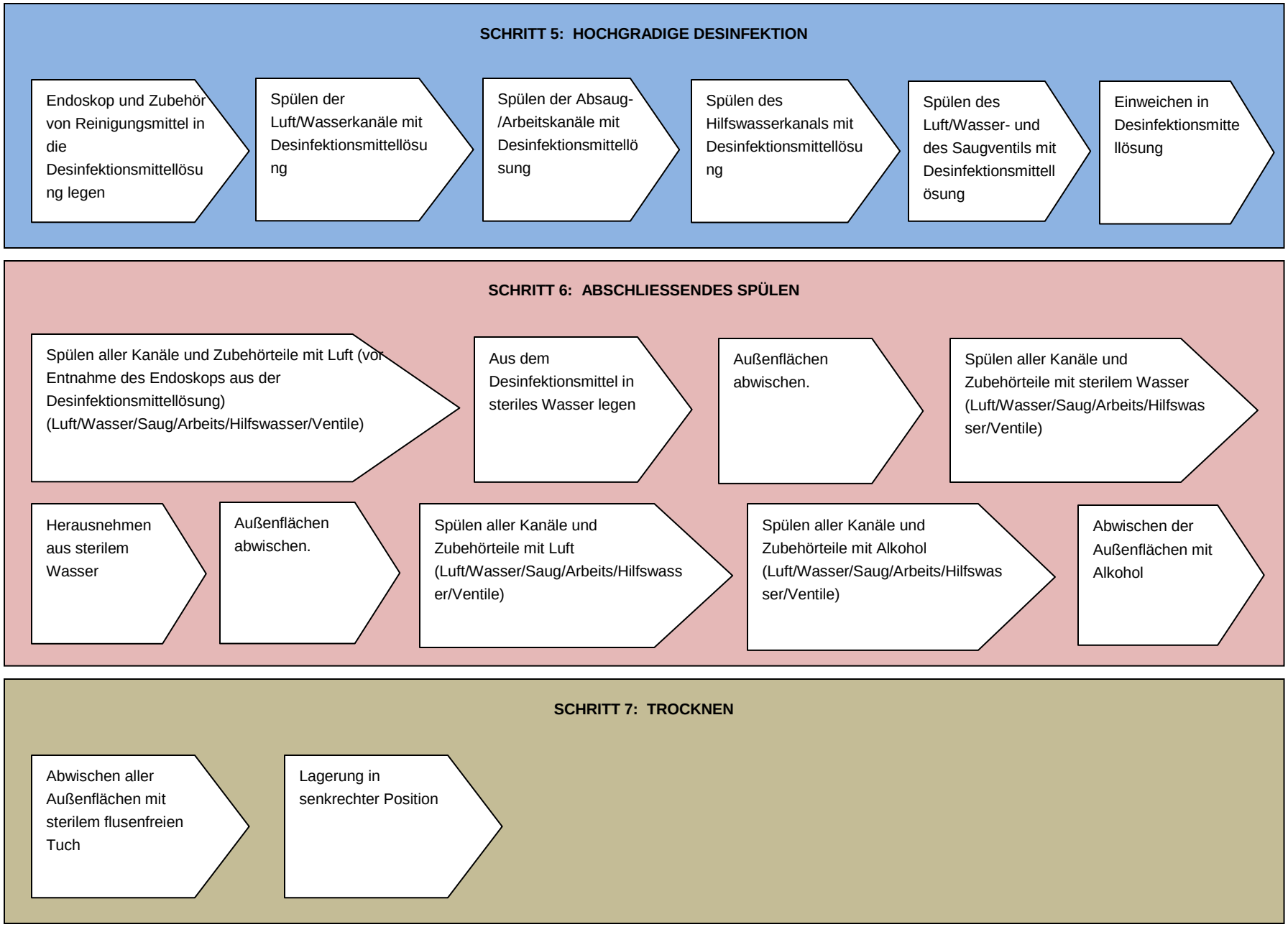
Leerseite

2.9 Aufbereitungsschritte Zusammenfassendes Diagramm

Im folgenden Schaubild sind die Aufbereitungsschritte zusammengefasst; diese Tabelle dient nur zu Referenzzwecken.


SCHRITT 1: VORREINIGUNG
*Diesen Schritt im Behandlungsraum sofort nach dem Verfahren durchführen, solange das System angeschlossen ist
Abwischen des eingeführten Bereichs des Endoskops
Absaugen von Reinigungsmittel, Wasser und Luft
Spülen der Luft- und Wasserkanäle
Spülen der Hilfswasserkanals
Abschalten des Systems und Transfer des Endoskops
SCHRITT 2: DICHTIGKEITSTEST
Anschließen des Dichtigkeitstesters
Trockener Dichtigkeitstest
Feuchter Dichtigkeitstest


SCHRITT 3: MANUELLE REINIGUNG
Absaugen von Reinigungsmittel und Luft im Arbeitskanal
Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in die Reinigungslösung legen
Reinigen der Außenflächen
Bürsten des Luft/Wasser- und Saugventils
Bürsten des Saugkanals im Nabelschlauch-Abschnitt
Bürsten des Saugkanals im Einführschlauch-Abschnitt
Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Reinigungslösung
Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Reinigungslösung
Spülen des Hilfswasserkanals mit Reinigungslösung
Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Reinigungslösung
Abwischen der Außenflächen des Endoskops
Einweichen in Reinigungslösung
SCHRITT 4: SPÜLEN NACH DER MANUELLEN REINIGUNG
Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in sauberes Wasser legen
Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Wasser
Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Wasser
Spülen der Hilfswasserkanäle mit Wasser
Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Wasser
Herausnehmen aus dem Wasser
Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Luft
Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Luft
Spülen der Hilfswasserkanäle mit Luft
Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Luft
Abwischen der Außenflächen


SCHRITT 5: HOCHGRADIGE DESINFEKTION
Endoskop und Zubehör von Reinigungsmittel in die Desinfektionsmittellösung legen
Spülen der Luft/Wasserkanäle mit Desinfektionsmittellösung
Spülen der Absaug-/Arbeitskanäle mit Desinfektionsmittellösung
Spülen des Hilfswasserkanals mit Desinfektionsmittellösung
Spülen des Luft/Wasser- und des Saugventils mit Desinfektionsmittellösung
Einweichen in Desinfektionsmittellösung
SCHRITT 6: ABSCHLIESSENDES SPÜLEN
Spülen aller Kanäle und Zubehörteile mit Luft (vor Entnahme des Endoskops aus der Desinfektionsmittellösung) (Luft/Wasser/Saug/Arbeits/Hilfswasser/Ventile)
Aus dem Desinfektionsmittel in steriles Wasser legen
Außenflächen abwischen.
Spülen aller Kanäle und Zubehörteile mit sterilem Wasser (Luft/Wasser/Saug/Arbeits/Hilfswasser/Ventile)
Herausnehmen aus sterilem Wasser
Außenflächen abwischen.
Spülen aller Kanäle und Zubehörteile mit Luft (Luft/Wasser/Saug/Arbeits/Hilfswasser/Ventile)
Spülen aller Kanäle und Zubehörteile mit Alkohol (Luft/Wasser/Saug/Arbeits/Hilfswasser/Ventile)
Abwischen der Außenflächen mit Alkohol
SCHRITT 7: TROCKNEN
Abwischen aller Außenflächen mit sterilem flusenfreien Tuch
Lagerung in senkrechter Position

Leerseite

CHAPTER 3 Lagerung und Entsorgung

3.1 Lagerung zwischen den Benutzungen

WARNUNG

- **Das Endoskop und seine Bestandteile müssen vor der Lagerung aufbereitet werden.**
- **Das Endoskop nicht in direktem Sonnenlicht, bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit lagern.**
- **Bei der Lagerung keiner Röntgen- oder UV-Strahlung aussetzen.**
- **Bei der Lagerung nicht in einem kleinen Radius aufwickeln, da dies zu einer Kontamination des Benutzers/Bedieners und/oder einem Geräteschaden führen kann.**
- **Eine unsachgemäße Lagerung und insbesondere ein nicht gründliches Abtrocknen der Außen- und Innenflächen (Lumen) vor der Lagerung führen zu einem Infektionskontrollrisiko.**
- **Das aufbereitete Endoskop nicht mit kontaminierten Handschuhen berühren; dies führt zu einem Infektionskontrollrisiko.**
- **Schranktüren geschlossen halten, um die Ausrüstung vor Umweltschadstoffen und unbeabsichtigtem Kontakt zu schützen.**
- **Zugang zu gelagerter Ausrüstung auf autorisiertes Personal beschränken.**
- **Das Endoskop nicht in einem Tragekoffer aufbewahren, da dieser keine ordnungsgemäßen Lagerungsbedingungen bietet und zu einem Infektionskontrollrisiko führen kann.**
- **Ein kontaminiertes Endoskop nicht in seinem Tragekoffer aufbewahren, da dies zu einem Infektionskontrollrisiko führen kann.**
- **Vor der Lagerung die Kappe auf dem Hilfswasseranschluss abnehmen, um die Trocknung zu erleichtern.**

Einige nationale Richtlinien und Leitlinien von Fachgesellschaften empfehlen eine tägliche Aufbereitung von Endoskopen vor ihrem ersten Gebrauch.

Bestätigen, dass das Endoskop und Zubehör nach ihrem letzten Gebrauch einer ordnungsgemäßen Aufbereitung unterzogen und ordnungsgemäß gelagert wurden.

Zwischen den Verwendungen muss die aufbereitete Ausrüstung, bestehend aus Endoskop und wiederverwendbarem Zubehör, nach der Aufbereitung getrennt von kontaminierter Ausrüstung aufbewahrt werden, um eine Kontamination des Benutzers und/oder der Bediener zu vermeiden.

Das Endoskop muss in senkrechter Position in einem trockenen, sauberen und gut belüfteten Schrank aufbewahrt werden.

- Alle Ventile und Kappen vom Endoskop abnehmen.

- Bestätigen, dass die Oberflächen des Endoskops (besonders um und in den Kanaleingängen und dem distalen Ende, sowie dem biegsamen Bereich) vollständig trocken sind.
- Das Endoskop so in den Lagerschrank hängen, dass das distale Ende frei herunterhängt, sodass der Einführschlauch senkrecht und so gerade wie möglich hängt, um Beschädigungen zu vermeiden und den Kontakt zwischen den Instrumenten und anderer Ausrüstung möglichst gering zu halten.

3.2 Entsorgung von Zubehörteilen und Aufbereitungszubehör

- Alle anwendbaren nationalen und lokalen Gesetze und Richtlinien [sowie Herstelleranweisungen und Produktetiketten] zur Entsorgung von Aufbereitungsmaterialien und Einwegkomponenten befolgen.
- Beim Umgang mit kontaminierten Gegenständen vorsichtig vorgehen, um eine Kontaminationsausbreitung zu verhindern.

CE 0482 EC REP

EndoChoice Innovation Center Ltd.

2 Hatochen Street
Caesarea, 38900, Israel
Tel: +972-4-632-7731
Fax: +972-4-632-7734
E-Mail: info@EndoChoice.com

Bevollmächtigter für Europa

MedNet GmbH
Borkstraße 10
48163 Münster, Germany
Tel: +49-251-32266-0
E-Mail: info@medneteurope.com